

KIRCHGEMEINDE LANGNAU

Kirchgemeindepräsidentin: Rosette Gerber, Telefon 034 402 47 31
Sekretariat: Telefon 034 402 44 10
Pfarrkreis I: Annemarie Beer, Telefon 034 402 26 07
Pfarrkreis II: Dr. Hermann Kocher, Telefon 034 402 80 76
Pfarrkreis III: Matthias Zehnder, Telefon 034 402 11 27
Pfarrkreis IV: Roland Jordi, Telefon 034 402 30 70
Heimpfarramt: Priska Friedli, Telefon 034 408 23 10
Jugendpfarrer: Roman Häfliger, Telefon 034 422 63 86
Sozialdiakonin: Kathrin Betscha, Telefon 034 402 66 67
Vikar: Robert Tanner, Telefon 078 855 22 12
Hausleitung Kirchgemeindehaus: Telefon 034 402 37 81
Koordinatorin Organistenteam: Daniela E. Wyss, Telefon 079 228 26 76
www.kirchenlangnau.ch

GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 4. April, 9.45 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl im dahlia Oberfeld mit Pfrn. Annemarie Beer

Freitag, 5. April, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen mit Pfr. Volker Niesel und Hertigs Zithermusik

Samstag, 6. April, 14.00 Uhr
Gedenkfeier für die Verstorbenen im dahlia Lenggen mit Pfr. Roland Jordi, Vikar Robert Tanner, Pflegeleitung und AT dahlia Lenggen und Daniela E. Wyss (Flügel)

Sonntag, 7. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Hermann Kocher

Sonntag, 7. April, 17.00 Uhr
Segen und segnen «Der Segen in der Berührung» mit Pfr. Roland Jordi, der Meditationsgruppe von Jrene Liechti und Gerda M. Schlatter-Strelka, Isabelle Tanner (Gesang) und Daniela E. Wyss (Orgel)

Mittwoch, 10. April, 15.00 Uhr
Hörbehinderten-Gottesdienst mit Abendmahl im Kirchli Bärau

Freitag, 12. April, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen mit Pfr. Roland Jordi

Samstag, 13. April, 20.00 Uhr
Taizé-Feier; Gottesdienstliche Feier mit Gesängen aus Taizé, Stille und Bibelworten. Mit Daniela E. Wyss und Pfrn. Annemarie Beer.

Sonntag, 14. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst Pfr. Roland Jordi; anschliessend Kirchenkaffee

Freitag, 19. April, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen mit Pfrn. Annekathi Branger

Sonntag, 21. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. Annemarie Beer

Mittwoch, 24. April, 15.00 Uhr
Gottesdienst in der Heimstätte Bärau (Arvenhaus) mit Pfrn. Priska Friedli

Freitag, 26. April, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen mit Pfr. Roland Jordi

Sonntag, 28. April, 9.30 Uhr
Abschlussgottesdienst Kiwo mit Pfr. Matthias Zehnder, Vikar Robert Tanner und Kiwo-Team; anschliessend Kirchenkaffee

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen:
24. Februar in Bärau: Lukas Ramseier, vorder Stoss, Gohl
3. März: Nico Martin Aebi, Pfaffenbachscheuer, Oberfrittenbach
 Fabian Hofer, Kammern, Gohl
 Pascal Stalder, Ey 48a

Beerdigungen
15. Februar: Katharina Jacquat-Begert, geb. 1921, dahlia Lenggen / Zürchermatte

19. Februar: Ernst Albert Dobler, geb. 1920, Grosshöchstetten

5. März: Anna Neuenschwander-Bächler, geb. 1925, dahlia Lenggen
 Frieda Langenegger, geb. 1922, dahlia Lenggen

8. März: Gertrude Gerosa, geb. 1922, Chiasso

15. März: Walter Stalder, geb. 1927, dahlia Lenggen

Amtswochen

Folgende Pfarrpersonen sind für die Beerdigungen zuständig:
 Woche 14 – 2. bis 5. April: P. Friedli
 Woche 15 – 9. bis 12. April: R. Jordi
 Woche 16 – 16. bis 19. April: A. Beer
 Woche 17 – 23. bis 26. April: A. Beer

JUGEND



Samstagsfeier zu Ostern

Samstag, 30. März, 10.30 Uhr, im Chor der Kirche
 Feier für Kinder ab zirka 3-jährig, zusammen mit ihren Müttern, Vätern, Grosseltern, Gotte, Götti... mit Pfrn. Annemarie Beer, Manuela Grossmann und Renate Kiener, Orgel

Tabula fabula

Samstag, 30. März, ab 11.15 Uhr vor der Kirche
 Wir färben Ostereier mit Blauholz und essen Schlangensbrot am offenen Feuer. Man kann gerne auch eigene Eier mitbringen.
 Es laden ein: Ruth Haldemann, Henk de Groot, Matthias Zehnder und Robert Tanner

Jungeschar

Samstags, um 14.00 Uhr im evang. Gemeinschaftswerk Bärau
 4. Mai: Feuer!

Teenie-Club Bärau

Jeweils am Freitag um 19.00 Uhr im evang. Gemeinschaftswerk Bärau
 5. April: geduldig
 26. April: richtig oder falsch

Kinderlager 2013

15. bis 19. Juli 2013
 Auskunft: Manuela Grossmann, Telefon 079 696 04 37
 Mail: manu.grossmann@bluewin.ch

SENIOREN

Seniorenachmittag

Mittwoch, 3. April, 13.30 Uhr im Kirchgemeindehaus
 Nostalgiehörli Langenthal
 Andacht: Pfr. Roland Jordi
 Abholdienst:
 Anmelden bei: H. Siegenthaler, Telefon 034 402 36 16,
 Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr

Zäme ässe

Donnerstag, 18. April, 11.45 Uhr im Kirchgemeindehaus

Spielnachmittag

Mittwoch, 10. April, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Seniorenreise

Mittwoch, 29. Mai 2013

MITTEILUNGEN

Liebe Leserin, lieber Leser
 In dieser Ausgabe finden Sie einen Einzahlungsschein für «reformiert.» eingelegt. Wir danken Ihnen für einen Unkostenbeitrag von Fr. 10.–, welcher uns hilft, die Aufwendungen für «reformiert.» in einem für unsere Kirchgemeinde tragbaren Rahmen zu halten.

VERANSTALTUNGEN



«Die Nacht gebiert den Tag» Osternacht, 30. / 31. März in der evangelisch-reformierten Kirche
 Gemeinsam die Nacht auf den Ostermorgen durchwachen. Nach einer uralten kirchlichen Tradition.

Zwischen zwei gottesdienstlichen Feiern um 20.00 Uhr abends und 6.00 Uhr morgens treffen wir uns jeweils zu den aufgeführten Zeiten in der ref. Kirche zu einem «Stundenschlag». Die Eucharistie-Feier um 21.00 Uhr findet in der röm.-kath. Kirche statt.

Die Nacht wird so gestaltet, dass man jederzeit einsteigen oder sich verabschieden kann. Zwischen den Feiern und Stundenschlägen ist die ref. Kirche ein Raum der Stille. Man kann im Kirchenraum verweilen, meditieren, beten oder sich auf der Empore zur Ruhe legen (bitte Matte und Schlafsack oder Decke selber mitbringen).

In der Sakristei stehen während der ganzen Nacht Getränke, eine warme Suppe und Kleinigkeiten zum Essen bereit.

Detailliertes Programm auf Seite 13 und www.kirchenlangnau.ch

Verantwortlich: Pfrn. A. Beer und Vorbereitungsgruppe

TAGespilgern 2013

Ein Stück Weg gemeinsam gehen auf dem Weg, der unzählige Menschen verbindet, dem Jakobsweg. Spirituelle Inputs, Gespräche und Stille begleiten uns dabei.

Leitung, Info und Anmeldung:
 Gaby Hofer-Peiler, Pilgerbegleiterin E.JW
 gabyhoferpeiler@bluewin.ch
 Telefon 034 431 37 10

Samstag, 20. April 2013: Utzigen-Boll – Niedermuhlern

Langnau ab: 8.37 Uhr, Gleis 2 (über Gümligen)

Abmarsch: 9.55 Uhr, 19 km

Nächste Pilgerdaten:
 14.9. / 19.10.2013

Mitbringen

Wandertaugliche Kleidung und Schuhe, Wanderstöcke empfehlenswert, Regenschutz, Mittagslunch und Getränke aus dem Rucksack, Zugbillett, Geld für einen Kaffee

Anmeldung erwünscht

Treffpunkt im Zug oder am Startbahnhof

Spezielles

Alle lösen Wohnort – Startort und Zielort – Wohnort selbst. Wir sind bei jedem Wetter unterwegs Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Rückkehr zirka 18.00 Uhr

Kosten

Fr. 10.– pro Tagesetappe wird unterwegs eingezogen

Gesprächskreis am Montagnachmittag
Montag, 29. April, 15.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Feier-Abend in der Kirche

Ein Moment der Stille und des Gebets für uns und andere Menschen in unserer Nähe und darüber hinaus.

Im April findet das Wochengebet jeweils am Montag (ohne 1. April) und Dienstag im Chor der Kirche von 18.30 bis 19.15 Uhr statt.

Bei Fragen wenden Sie sich an:
 Pfr. R. Jordi, Telefon 034 402 30 70

Abendmeditation

Jeweils mittwochs, 17.30 Uhr in der Sakristei.

Proben des Kirchenchors

Montag, 22. und 29. April um 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Jesus Christus spricht:
 Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen!

MK 16.15

BESUCH BEI CHANCE FOR CHILDREN (CFC)

Im Herbst des letzten Jahres hatte ich die Gelegenheit eine Bildungsreise nach Ghana zu machen. Bereits an unserem ersten Tag im Ghana, es war Sonntag, besuchten wir das Kinderheim Cfc in Hebron. Wir trafen nach dem Mittag auf dem Gelände ein, da die Kinder vormittags den Gottesdienst besuchten. Im Schatten eines Baumes versammelten wir uns alle und wurden mit Trommeln und Singen empfangen. Dazu tanzten die Kinder uns ihre Tänze vor.

Im Kinderheim Hebron leben zirka 30 Knaben und 20 Mädchen. Die Kinder besuchen während der Woche die regulären staatlichen Schulen. Jeweils acht Kinder bilden eine Gruppe und schlafen in Kajütenbetten in einem Zimmer. Jedes Kind bewahrt in einem schmalen Gestell seine Kleider und persönlichen Gegenstände. Die Betten sind mit Moskitonetzen ausgestattet. An den Wänden hängen Bilder ihrer Idole, z.B. internationale Fussballstars und ghanaische Topfussballer.

Damit unsere Reise-Gruppe einen breiten Einblick in die Aktivitäten der Kinder haben konnte, wurden verschiedene Angebote gemacht. Einerseits konnte Fussball oder Basketball gespielt werden, draussen unter der heissen afrikanischen Sonne. Dann bot sich auch die Möglichkeit im Atelier der Glasperlen mit den Kindern zusammen Ketten oder Girlanden herzustellen oder zu häkeln.

Die Kinder werden rund um die Uhr von ausgebildetem Personal betreut. Das Kinderheim in Hebron wird professionell geführt. Ich war sehr beeindruckt.



Nun machen bereits die älteren Kinder und Jugendlichen eine Ausbildung oder besuchen weiterführende Schulen. Ziel ist es den Kindern einen möglichst guten Start ins Leben zu ermöglichen, damit sie eine Arbeit finden und auf eigenen Füssen stehen können.

Gegen Ende unserer Ghanareise besuchten wir auch das Drop-in in der Hauptstadt Accra, die Ankunftsstelle für Strassenkinder. Strassensozialarbeiter besuchen jeden Morgen und 2-Mal pro Woche in der Nacht die Plätze, wo sich die Strassenkinder aufhalten. Sie versuchen mit ihnen Kontakt aufzunehmen und Vertrauen aufzubauen. Sie bieten ihnen an, im Drop-in während des Tages Ruhe und Sicherheit zu finden. Dort können sie schlafen, sich waschen, werden mit ihren Problemen ernst genommen und finden so immer mehr Vertrauen in die Organisation. Cfc versucht mit ihnen eine neue Perspektive zu erarbeiten.

Es wir immer auch versucht mit den Eltern oder Verwandten Kontakt aufzubauen um die Kinder wieder der Familie anzuschliessen.

Die Besuche bei den Institutionen von Cfc waren sehr eindrücklich. 35 ausgebildete Angestellte arbeiten in diesem Werk und engagieren sich für insgesamt 125 Kinder.

Ich wünsche Cfc weiterhin gutes Gelingen bei ihren Aufgaben.

VRENI EICHHOLZER



chance for children BENEFIZ-FUSSBALLTURNIER



Sonntag, 28. April 2013, 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr
 Turnhalle Sek-Schulhaus in Langnau

SPIEL, SPASS UND UNTERSTÜTZUNG
 fürs Strassenkinderprojekt
 Chance for Children in Ghana

8 Mixed-Teams (Jugendliche und Erwachsene) aus Gemeinde, Gewerbe, Kirche und Schule

- Verkaufsstand mit Essen & Trinken
- Schmuckatelier mit Altglasperlen
- Handwerksverkauf und CFC-Infostand

Wettensätze auf richtige Spielresultate und den Turniersieger - diverse Preise zu gewinnen!
 Der Erlös dieses Anlasses geht vollumfänglich an Chance for Children